

Rappoltweiler Strassenbahn Akt.-Ges. in Rappoltweiler.

Gegründet: 12./6. 1878, als Akt.-Ges. 2./5. 1887. Letzte Statutänd. 26./3. 1900. Bahngebiet: Die normalspurige Strassenbahn für Personen- und Güterbeförderung vom Staatsbahnhof nach der Stadt (4 km). Nach Ablauf der Koncession (1959) fallen die Hochbauten nebst sämtlichem Materiale ohne Entgelt der Stadt zu.

Kapital: M. 189 000 in 189 Aktien à M. 1000; die Ges. ist berechtigt, aus einem Teile des jährlichen Reingewinnes die Aktien heimzuzahlen und an deren Stelle Genuss-Anteilscheine auszugeben. Von dem ursprünglich M. 200 000 betragenden Aktienkapitale wurden bis 30. Juli 1892 11 Aktien à M. 1000 zurückgezahlt; Ausgabe von Genuss-Anteilscheinen späterer Beschlussfassung vorbehalten.

Anleihe: M. 150 000 in 4% Oblig., Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. auf 1./7. Noch in Umlauf am 31./3. 1906 M. 110 000.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im Mai. Jede Aktie = 1 St., Maximum 100 St. **Bilanz am 31. März 1906:** Aktiva: Kassa 1985, Bahnkörper u. Betriebsmaterial 353 881, Vorräte 1010, Debit. 60, Bankguth. 47 867, Effekten 14 323. — Passiva: A.-K. 189 000, Oblig. 110 000, do. Tilg. u. Amort.-Kto 30 006, do. Zs.-Kto 3670, Ern.-F. 16 183, R.-F. 8966, Vorsichts-F. 8966, Disp.-F. 5000, Kredit. 31 390, Tant. 2973, Div. 9450, do. alte 1680, Vortrag 1840. Sa. M. 419 127.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: R.-F. 1080, Vorsichts-F. 1080, Div. 9450, Tant. 2973, Oblig.-Tilg. 6000, Unterst.-F. 1000, Vortrag 1840. — Kredit: Vortrag 1808, Nettoertrag 21 617. Sa. M. 23 426.

Dividenden 1887/88—1905/1906: 3, 3, 3 $\frac{1}{2}$, 3, 2 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 0, 0, 4, 5, 5, 6, 5, 5, 5, 5, 5, 5%.

Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

Direktion: J. Job.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. F. Meyer, G. Greiner, G. Stiegelmann.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Strassburg u. Colmar: Bank von Elsass u. Lothringen. *

Regenwalder Kleinbahnen-Aktien-Gesellschaft in Labes.

Gegründet: 5./2. 1895. Statutänd. v. 11./10. 1899, 27./9. 1900 u. 30./9. 1901. Betriebsöffnung am 25./7. 1896. Koncessionsdauer ab 5./5. 1895 auf 50 Jahre.

Zweck: Bau, Erwerb und Betrieb der Kleinbahnstrecken Labes-Daber mit Abzweigung Meesow-Sallmow. Länge insgesamt 34,87 km, Spurweite 1 m. Ankauf der Strecke Daber-Regenwalder Kreisgrenze ist erfolgt. Den Betrieb führen Lenz & Co., Berlin; Dauer des Pachtvertrages bis 1./4. 1910. Geplant ist der Bau von Kleinbahnen von Silligsdorf nach Bahnhof Ruhnow und von Sallmow nach Regenwalde; zu den Bau der letzteren Strecke soll das A.-K. um M. 493 000 in St.-Aktien erhöht werden, von denen der Staat einen Teil übernimmt.

Kapital: M. 1 064 000 in 504 Prior.-St.-Aktien und 560 St.-Aktien à M. 1000. Erstere berechtigten zu 4% Vorz.-Div. mit Nachzahlungsanspruch früherer Ausfälle. Urspr. M. 864 000 in 409 Prior.-St.-Aktien u. 455 St.-Aktien, erhöht lt. G.-V.-B. v. 11. Okt. 1899 um M. 95 000 in Prior.-St.-Aktien u. um M. 105 000 in St.-Aktien, begeben je M. 80 000 zu pari an den Preuss. Staat u. M. 40 000 an Lenz & Co. G. m. b. H. in Berlin, davon M. 15 000 in Prior.-Aktien. Die G.-V. v. 22./9. 1906 sollte beschliessen: Erhöhung des Grundkapitals um M. 493 000 in St.-Aktien, Beschlussfassung über die Annahme der von einigen Aktionären der Ges. zur Beseitigung der am 31./3. 1906 vorhandenen Unterbilanz (M. 66 774) unentgeltlich zur Verfüg. gestellten alten St.-Aktien im Gesamtbetrage von M. 67 000, Herabsetzung des A.-K. um diesen Betrag.

Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März. **Gen.-Vers.:** April-Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Dotation des Ern.-F. u. 5% zum R.-F., vom Übrigen 4% Vorz.-Div. an die Prior.-St.-Aktien, sodann etwaige Rückstände an Vorz.-Div., hiernach 4% an die St.-Aktien, Rest, soweit er nicht zur Amort. der Prior.-St.-Aktien verwendet wird, unter beide Aktienarten zu gleichen Teilen.

Bilanz am 31. März 1906: Aktiva: Eisenbahnbau u. Ausrüstung 1 024 092, Grund u. Boden 30 000, Kassa 121, Ern.-F.-Material. 396, Res.-Material. 165, Betriebsmittel-Res.-Teile 1748, Res.-Oberbau-Material. 1146, Kaut.-Wechsel 50 000, Ern.-F. Guth. b. Kreissparkasse 22 165, Debit. 7407, Bankguth. 2908, Verlust 66 774. — Passiva: A.-K. 1 064 000, Grund u. Boden 30 000, Ern.-F. 59 894, Abschreib.-Kto 3031, Kautions-Kto 50 000. Sa. M. 1 206 926.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 64 809, Unk. 1254, Zs. 1000, z. Ern.-F. 6773, Abschreib. 725, Res.-Oberbau-Material. 16. — Kredit: Betriebsgewinn 7349, Betriebsmittel-Res. 326, Res.-Material. 129, Verlust 66 774. Sa. M. 74 580.

Dividenden 1896/97—1905/1906: 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Direktion: Kreisausschuss-Sekretär Ed. Kröning, Labes.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Landrat von Döring, Labes; Stellv. Rittergutsbesitzer von Diest, Zeitlitz; Landesrat Johs. Sarnow, Landesrat Fritz Scheck, Geh. Reg.-Rat Burggraf u. Graf zu Dohna, Reg.- u. Baurat Peters, Maurermeister Aug. Schroeder, Stettin. *